

XXIX. Sicherheitspolitische Grundakademie

Berlin, 24.06.2017 – 27.06.2017

– Eine Einführung in die Sicherheitspolitik –

Vom 24. bis zum 27. Juni 2017 lädt der Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH) zur XXIX. Sicherheitspolitischen Grundakademie (GA) nach Berlin ein.

Das viertägige Seminar bietet Studierenden aller Fachrichtungen die besondere Gelegenheit, direkt mit hochkarätigen Referentinnen und Referenten aus Forschung und Praxis zusammenzukommen. Darüber hinaus ist es möglich, unmittelbare und praktische Einblicke in die Arbeit von Institutionen und Behörden zu gewinnen, so z.B. das Bundesministerium der Verteidigung (BMVg), den Bundestag und verschiedene Botschaften.

Teilnehmende Studierende profitieren von einem Zuschuss des BSH, der die Kosten für An- und Abreise, Unterbringung und einen Großteil der Verpflegung übernimmt.

Wir erwarten von den Teilnehmenden Einsatz und die Bereitschaft, aktiv an der Veranstaltung mitzuwirken und sich durch ausgewählte Literatur vorzubereiten. Wer Motivation und Freude an der Auseinandersetzung mit außen- und sicherheitspolitischen Themen hat, bewirbt sich bei dem Beauftragten für die Sicherheitspolitische Grundakademie, Yannick Schimbera, bis zum **01.06.2017** mit dem ausgefüllten Bewerbungsformular und einem Lebenslauf (in PDF-Format) unter grundakademie@sicherheitspolitik.de.

Ein vorläufiges Programm sowie alle weiteren Informationen zur Anreise und zur Teilnahme können dem Anhang entnommen werden.



Yannick Schimbera

Beauftragter
Sicherheitspolitische
Grundakademie



Anne-Kathrin Herlitze

Stv. Bundesvorsitzende

Programm der XXIX. Sicherheitspolitischen Grundakademie

Berlin, 24.06.17 – 27.06.17

Tag 1 (Samstag, 24.06.17)

Bis 14:30 Uhr	Anreise
15:20 – 16:00 Uhr	Fahrt zum Bundestag
16:30 – 18:00 Uhr	<i>Perspektiven der deutschen Sicherheitspolitik</i> Tobias Zech, MdB (CSU)
18:15 – 18:45 Uhr	Vorstellung BSH, VdRBw e.V. und Magazin ADLAS
18:45 – 19:45 Uhr	Führung durch den Deutschen Bundestag
Ab 20:00 Uhr	Gemeinsames Abendessen

Tag 2 (Sonntag, 25.06.2017)

07:00 – 08:00 Uhr	Frühstück
08:30 – 10:30 Uhr	<i>Arbeit in Arbeitsgruppen – Sicherheit und Sicherheitspolitik</i> Oliver Teige, M.Sc. (Reservistenverband)
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 12:30 Uhr	<i>Arbeit in Arbeitsgruppen – Theorien der Internationalen Beziehungen</i> Oliver Teige, M.Sc. (Reservistenverband)
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 15:00 Uhr	<i>Die Türkei als Regionalmacht der MENA-Region</i> Dr. Günter Seufert (Stiftung Wissenschaft und Politik) [angefragt]
15:00 – 15:15 Uhr	Kaffeepause
15:15 – 16:45 Uhr	<i>Nordkorea in der internationalen Ordnung</i> Dr. Eric J. Ballbach (Freie Universität Berlin)
Ab 17:00 Uhr	Abend zur freien Gestaltung

Tag 3 (Montag, 26.06.17)

- 07:00 – 08:00 Uhr Frühstück
- 10:00 – 13:15 Uhr *Perspektiven deutscher Sicherheitspolitik*
Gespräche mit MdBs [angefragt]
- 14:30 – 18:00 Uhr Besuch der **Bundesakademie für Sicherheitspolitik** (BAKS)
- *Auftrag, Struktur und Arbeit der BAKS*
 - *Sicherheitspolitische Kommunikation und Öffentlicher Diskurs*
 - *Fachvortrag Dr. Ulf Brüggemann (Bundeskanzleramt)*
- Ab 18:00 Uhr Zwischenfazit / Abschlussdiskussion in der BAKS
- Ab 18:30 Uhr Gemeinsames Abendessen

Tag 4 (Dienstag, 27.06.2017)

- 07:00 – 08:00 Uhr Frühstück
- 09:00 – 10:30 Uhr Besuch im **Bundesministerium der Verteidigung**
- *Vortrag zu rüstungspolitischen Angelegenheiten*
- 10:30 – 11:00 Uhr Besichtigung des **Ehrenmals der Bundeswehr**
- 12:30 – 14:00 Uhr Besuch der **Botschaft der Republik Mali** [angefragt]
- Ab 14:00 Uhr Abreise der Teilnehmer

- Weitere Informationen -

Benötige ich einen Ausweis?

Für den Zugang zu Botschaften und Ministerien ist ein Personalausweis/Reisepass notwendig.

Muss ich mich selbst um meine Unterbringung kümmern?

Nein, die Unterkunft wird kostenlos durch den BSH bereitgestellt. Bettwäsche sowie kleine Handtücher werden ebenfalls gestellt.

Wo ist die Unterbringung und wo findet die Veranstaltung statt?

Die Unterbringung für die 29. Grundakademie erfolgt in dem Jugendgästehaus Berliner Stadtmission. Die Adresse lautet: Lehrter Straße 68, 10557 Berlin. Auch der Tagungsraum, in dem die Vorträge am Wochenende stattfinden werden, befindet sich dort.

Bekomme ich die Reisekosten erstattet?

Grundlage der Berechnungen ist der Antrag auf Erstattung von Fahrtkosten. Es können erstattet werden:

Für die Fahrt mit Pkw

Die doppelte Entfernung vom Wohnort zum Veranstaltungsort. Die Entfernung wird durch einen Routenplaner im Internet ermittelt. Der Erstattungsbetrag je km beträgt 0,20 €. Der tatsächliche Reiseverlauf wird nicht berücksichtigt; Mitnahme-entschädigung wird nicht gewährt. Die Namen der Mitfahrer sind jedoch in den Antrag auf Erstattung von Fahrtkosten aufzunehmen. Der Erstattungsbetrag darf 130,00 € nicht übersteigen.

Es besteht die Möglichkeit Mietfahrzeuge zu nutzen. Aus wirtschaftlichen Gründen muss eine Fahrgemeinschaft mit mindestens drei Personen gebildet werden. Die Fahrstrecke muss länger als 200km sein. Die Kosten für Mietfahrzeug und Treibstoff werden dann voll erstattet. Aus wirtschaftlichen Gründen bitten wir Sie, falls es möglich ist, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Für die Fahrt mit der Bahn

Allgemein gilt: Zu- und Abgang ist nicht erstattungsfähig. Selbst beschaffte Fahrkarten müssen nach Abschluss der Fahrt im Original mit dem Antrag eingereicht werden. Teilnehmer die über eine Bahncard verfügen beschaffen sich Ihre Fahrkarte bitte selbst und rechnen diese anschließend mit uns ab.

Bei Veranstaltungen auf Bundesebene besteht die Möglichkeit, Fahrkarten vom VdRBw über den OrgLeiter Sicherheitspolitische Hochschularbeit zu bestellen. Dabei sind alle relevanten Reise- und Veranstaltungsdaten im Formular anzugeben. Die Fahrscheine können nur vom jeweiligen Teilnehmer selbst angefordert werden, Sammelbestellungen sind unzulässig. Um alle Rabattmöglichkeiten zu nutzen, muss die Bestellung mindestens fünf Arbeitstage vorher vorliegen. Die Fahrscheine werden direkt von der Deutschen Bahn AG verschickt.

Selbstbeschaffte Fahrkarten ohne Rabatt werden zu **90%** erstattet. Fahrkarten über Sonderaktionen der Deutschen Bahn werden voll erstattet.

Für Fahrten im regionalen Verkehrsverbund

Die Kosten für den günstigsten Verbundtarif.

Für die Nutzung eines Flugzeuges

Selbstbeschaffte Tickets können bis zur Höhe des Vergleichspreises Bahnfahrt 2.Klasse minus 10% bezuschusst werden.

An wen wende ich mich, wenn ich noch Fragen habe?

An Yannick Schimbera, Beauftragter für die Sicherheitspolitische Grundakademie –

per E-Mail an grundakademie@sicherheitspolitik.de oder

an Anne-Kathrin Herlitze, Stellvertretende Bundesvorsitzende –

per E-Mail an anne-kathrin.herlitze@sicherheitspolitik.de

Anne-Kathrin Herlitze und Yannick Schimbera

Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen